

"Plan ist grundsätzlich angreifbar"

Auf einen Blick

Nach Auffassung von Siegfried Gerlach vom Kommunal- und Prüfungsdienst des Landratsamts sind Bebauungsplan und Veränderungssperre grundsätzlich angreifbar. Die häufigsten Gründe seien Verfahrensfehler. "Wir gehen davon aus, dass die Sache in Schelklingen Hand und Fuß hat." Wie geht es weiter? - "Der Bebauungsplan wird öffentlich ausgelegt, und der Rat muss über etwaige Einwendungen beraten. Am Ende steht der Satzungsbeschluss. Das kann ein paar Monate dauern", sagt Gerlach. (tas)

© Copyright by Schwäbische Zeitung Online, Gesellschaft für Multimedia mbH & Co. KG - alle Rechte vorbehalten.
info@szon.de